



# Populismus, Fake News, Lügenpresse

## Herausforderungen politischer Bildung an Schulen

**Online-Konferenz am 7. Mai 2021, 14.30 – 18.15 Uhr**

In allen 16 Landesschulgesetzen findet sich der Bezug zu den demokratischen Grundwerten unseres Grundgesetzes. Die Schulen sind verpflichtet, den Schüler\_innen diese Werte zu erklären und sie ihnen nahezubringen. Der großen Bedeutung der Politischen Bildung werden die Schulen im Alltag allerdings immer weniger gerecht. Der politische Unterricht findet seltener in einem eigenständigen Fach statt und wird oft von den „harten“ Fächern wie Mathematik, Deutsch, Englisch oder den Naturwissenschaften verdrängt. Erschwerend kommt hinzu, dass Politik oft von fachfremden Lehrer\_innen ohne spezielle Kenntnisse „mit“ unterrichtet wird.

Auf Grundlage einer Studie zum Thema „Politische Bildung an Schulen: Wer hat, dem wird gegeben“ von Prof. Dr. Sabine

Achour und Susanne Wagner werden wir in vier Workshops den Stellenwert und die genutzten Formate politischer Bildung an Schulen mit den je weiligen Expert\_innen aus Brandenburg diskutieren.

Wir freuen uns, wenn diese Veranstaltung Ihr Interesse findet und laden Sie herzlich ein zu einer spannenden und offenen Diskussion.

Die Konferenz wird online über die Software ZOOM durchgeführt. Bitte melden Sie sich an. Kurz vor der Veranstaltung schicken wir Ihnen dann den Einwahl-Link für ZOOM per E-Mail zu. Wichtige Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: [www.fes.de/digital/datenschutz-und-zoom](http://www.fes.de/digital/datenschutz-und-zoom)

### > PROGRAMM

**14:30 Uhr**  
BEGRÜßUNG  
  
GRÜßWORT

**Anne Seyfferth**  
Leiterin des FES-Landesbüros Brandenburg

**Britta Ernst**  
Präsidentin der Kultusministerkonferenz, Ministerin für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg

**14:45 Uhr**  
VORTRAG (15–20 MINUTEN) UND RÜCKFRAGEN

**WER HAT, DEM WIRD GEGEBEN:  
POLITISCHE BILDUNG AN SCHULEN**

**Prof. Dr. Sabine Achour**  
Freie Universität Berlin, Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaften  
Rückfragen moderiert von **Katja Irle**, Bildungs- und Wissenschaftsjournalistin, in Kooperation mit **Bernd Fiedler**, Moderator

**15:30 – 16:30 Uhr**

WORKSHOP FÜR DIE TEILNEHMER\_INNEN MIT JE 10 MINUTEN INPUT, DANACH MODERIERTE DISKUSSION

**I\_ POLITISCHE BILDUNG ALS BOLLWERK GEGEN AUFKOMMENDEN RECHTSRADIKALISMUS?**

Wie kann Politikunterricht Schüler\_innen Argumentationshilfen bieten gegen politische Extremansichten von rechts und links? Wie können die Werte der Demokratie Jugendlichen nachhaltig vermittelt werden?

**Inka Gossmann-Reetz**, MdL

Sprecherin für die Bekämpfung von Rechtsextremismus der SPD-Landtagsfraktion Brandenburg

**Steffen Müller**

Bildungsreferent, Brandenburgische Sportjugend

Moderation: **Valerie Lange**

Sozialwissenschaftlerin

**II\_ DEMOKRATIE (ER)LEBEN**

Partizipation in Schule und Unterricht: Grenzen und Perspektiven erweiterter Mitbestimmung durch Schüler\_innen: Welche Bedeutung haben demokratiefördernde Projekte?

**Katharina Swinka**

Sprecherin, Landesschülerrat Brandenburg

**Christine Reich**

Geschäftsführerin, Jugendbildungsstätte Kurt Löwenstein

Moderation: **Anne Seyfferth**

Leiterin des FES-Landesbüros Brandenburg

**III\_ WIRTSCHAFT STATT POLITIK?**

Politischer Unterricht an berufsbildenden Schulen: Eine (letzte) Möglichkeit, Schüler\_innen demokratisches Handeln näherzubringen!?

**Thomas Otto**

Hauptgeschäftsführer, Arbeitskammer des Saarlandes

**Thomas Pehle**

Landesvorsitzender, Brandenburgischer Lehrerverband berufliche Schulen e.V.

Moderation: **Björn Kulp**

International Consulting

**IV\_ ANGRIFF AUF DIE MEINUNGSFREIHEIT?**

Bedeutung des Beutelsbacher Konsens: Was dürfen Lehrer\_innen tun oder sagen und was nicht? Über den Umgang mit aktuellen Einschüchterungsversuchen

**Dr. Christina Brüning**

Universität Potsdam

**Dr. Bettina Deutsch**

Leibniz Gymnasium Berlin

Moderation: **Burkhard Jungkamp**

Staatssekretär a.D., Moderator des Netzwerk Bildung der Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin

**16:30 – 16:50 Uhr**

Pause

**16:50 – 17:50 Uhr**

PODIUMSDISKUSSION MIT KURZEN SCHLAGLICHTERN AUS DEN WORKSHOPS

**MEHR DEMOKRATIE WAGEN? — PERSPEKTIVEN EINER DEMOKRATISCHEN SCHULKULTUR**

**Prof. Dr. Sabine Achour**

Freie Universität Berlin, Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaften

**Simona Koß**

MdL a.D., Mitglied im Kreistag Märkisch-Oderland

**Regina Büttner**

Leiterin, Referat Lebenslanges Lernen, Weiterbildung und politische Bildung, Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg,

Moderation unter Einbeziehung des Publikums:

**Katja Irle**, Bildungs- und Wissenschaftsjournalistin,

in Kooperation mit **Bernd Fiedler**, Moderator

**ZUM ANMELDEN BITTE HIER KLICKEN**

Eine Anmeldung ist auch unter <https://www.fes.de/veranstaltungen> möglich

**VERANTWORTLICH:**

**Anne Seyfferth**, Landesbüro Brandenburg, Friedrich-Ebert-Stiftung

**Marion Stichler**, Bildungs- und Hochschulpolitik Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin

**VERANSTALTUNGSORGANISATION:**

**Katrin Wuschansky**, Landesbüro Brandenburg, Friedrich-Ebert-Stiftung, E-Mail: [katrin.wuschansky@fes.de](mailto:katrin.wuschansky@fes.de)